

Ausstellungseröffnung im Stadtgeschichtlichen Museum „Mecklenburger wandern aus.“



Es ist die zweite Ausstellung im Stadtgeschichtlichen Museum in diesem Jahr, die sowohl im Ratssaal als auch oben im Museum gezeigt wird. Zusammengestellt wurde diese Ausstellung zu dem Thema durch das Schliemann Museum Ankershagen unter der Leitung der Museumspädagogin Undine Haase.

Sie will damit verdeutlichen, wie sich die Auswanderungswelle im 19. Jahrhundert auch in Mecklenburg ausgebreitet hat und welche Beweggründe die Menschen hatten, ihr Land zu verlassen und woanders ihr Glück zu suchen. Oft war es Arbeitslosigkeit, die die Menschen, ja Familien davon zog.

Ein Beweggrund, der auch heute wieder aktuell ist und gerade junge Menschen veranlasst, von zu Hause fort zu gehen. Aber auch die Abenteuerlust trieb so manchen an, in ferne unbekannte Länder zu ziehen, auch eine Sehnsucht, die sich bis heute erhalten hat.